

**»Eine Welt,  
die ihre Wirklichkeit  
verloren hatte ...«**

Jüdische Überlebende des  
Holocaust in der Schweiz

Herausgegeben von Raphael Gross,  
Eva Lezzi und Marc R. Richter

Limmat Verlag  
Zürich

# Inhalt

Einleitung	7
»Das einzige, was mir geblieben ist, ist das Denken. Das hat mir niemand verbieten können.«	
Interview mit Jan Noach Trajster	24
»Dieses völlige Alleinsein – so bin ich durch die Welt gegondelt.«	
Interview mit Golda L.	41
»Es war eine Welt, die ihre Wirklichkeit verloren hatte.«	
Interview mit Josef H.	58
»Ich habe die Schweiz immer als meine Heimat betrachtet.«	
Interview mit Reine Seidlitz	76
»Die Schweiz hatte gar keine andere Wahl als zu kollaborieren, und sie kollaborierte ...«	
Interview mit Roland Kirilovsky	95
»Die Welt muß wissen.«	
Interview mit Fischl Rabinowicz	115
»Ich war immer Ausländerin, seit meiner Geburt.«	
Interview mit Theodora D.	130
»Wie wird man mit dieser Wut fertig?«	
Interview mit Judith Meyer-Glück	143
»Wenn der Messias käme, der würde uns hier nie finden.«	
Interview mit Eduard Kornfeld	155
»In der Tiefe meines Herzens bin ich ein Jude. Das kann man nicht aus mir heraus schlagen, nicht einmal Auschwitz.«	
Interview mit Otto Klein	188
»Wir Überlebenden, wir sollten die Toten nicht alleine lassen ...«	
Interview mit B-8326	203
Glossar	217